

Info-Mail



Von: Besseres Lernen [mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de]
Gesendet: Mittwoch, 17. Dezember 2014 14:12
An: "pressestelle@wir-wollen-lernen.de" (pressestelle@wir-wollen-lernen.de)
Betreff: Schulleiter üben scharfe Kritik an Schulsenator Rabe - Abrechnung auch in der Haushaltsdebatte um Schuletat (WWL-Info-Mail Nr. 88/2014)

WWL-Info-Mail Nr. 88/2014

Hamburg, 17. Dezember 2014 – Schulleiter üben scharfe Kritik an Schulsenator Rabe - Abrechnung auch in der Haushaltsdebatte um Schuletat

Die im Verband Hamburger Schulleitungen (VHS) zusammengeschlossenen Hamburger Schulleiter üben scharfe Kritik an den Plänen von Schulsenator Ties Rabe: In einem Protestbrief, über den heute berichtet wird, kritisieren die Schulleiter Ankündigungen des Senators gegenüber der Presse als wahltaktisches Manöver und als „eigennütziges Schachzug des Senators“:

WELT v. 17.12.2014: Schulleiter üben scharfe Kritik an Schulsenator Rabe
http://www.welt.de/print/die_welt/hamburg/article135458252/Schulleiter-ueben-scharfe-Kritik-an-Senator-Rabe.html

Hamburger Abendblatt v. 17.12.2014: Protest-Brief: Schulleiter kritisieren Hamburgs Schulsenator
<http://www.abendblatt.de/hamburg/article135464372/Protest-Brief-Schulleiter-kritisieren-Hamburgs-Schulsenator.html>

Zeitgleich rechneten am Dienstag auch die schulpolitischen Sprecher der vier Oppositionsfraktionen in der Hamburgischen Bürgerschaft und Walter Scheuerl, der parteiunabhängige Sprecher von WWL, in der Haushaltsdebatte um den Einzelplan 3.1 der Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) mit der Schulpolitik des Senators in den zurückliegenden vier Jahren seiner Amtszeit ab:

Rede Dr. Walter Scheuerl (MdHB) v. 16.12.2014: Vier Jahre SPD-Schulpolitik in Hamburg haben viel Schaden angerichtet
<http://youtu.be/gRcclu2zVQ0>

Anlass für den Protestbrief der Schulleiter sind die Äußerungen von Schulsenator Rabe gegenüber der WELT gewesen:

WELT v. 15.12.2014: Ties Rabes Agenda für Hamburgs Schulen
http://www.welt.de/print/die_welt/hamburg/article135366277/Ties-Rabes-Agenda-fuer-Hamburgs-Schulen.html

In diesen hat Senator Rabe den Schulleitungen vorgeworfen, den Unterricht unzureichend zu organisieren und dadurch Unterrichtsausfall zu produzieren. **Mehr Mittel**, so Senator Rabe, **sollen die Schulen dafür aber nicht bekommen**. Es gebe genug Vertretungskräfte im System, hapere aber am zielgenauen Einsatz, meint der Senator. Insgesamt müssen sich die Schulen nach den Plänen von Senator Rabe auf eine **stärkere Kontrolle** ihrer Ergebnisse einstellen. Der **Anfang vom Ende des Grundsatzes der „Selbstverantworteten Schule“**, der es den Schulleitungen ermöglichte, das jeweilige Profil ihrer Schule pädagogisch und organisatorisch mit Leben zu erfüllen, ist also eingeläutet.

Herzliche Grüße,
Ihr Team „Wir wollen lernen!“

Immer aktuell: FORUM BILDUNG HAMBURG

Diskutieren Sie bildungspolitische Themen im Live-Chat

Facebook: <https://www.facebook.com/groups/forum.bildung.hamburg/>

„Wir wollen lernen!“

Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.

Dr. Walter Scheuerl (Sprecher)

Tel.: +49 (0)40 359 22-270

Mobil: +49 (0)172 43 53 741

Fax: +49 (0) 40 359 22-224

E-Mail: walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de

Internet: www.wir-wollen-lernen.de

Am 18.7.2010 konnten die Primarschul-Pläne mit dem erfolgreichen Volksentscheid endgültig - und für Senat und Bürgerschaft verbindlich - gestoppt werden! Mit der Verabschiedung des 14.

Änderungsgesetzes zum Hamburger Schulgesetz am 15.9.2010 ist der Volksentscheid erfolgreich umgesetzt worden. Die Volksinitiative "Wir wollen lernen!" hat durch zweieinhalb Jahre ehrenamtliches Engagement vieler Tausend Hamburgerinnen und Hamburger viel erreicht:

- Erhaltung der Grundschulen bis Klasse 4
- Erhaltung der weiterführenden Schulen ab Klasse 5
- Erhaltung des Elternwahlrechts für die Schulform der weiterführenden Schulen
- Erhaltung der Gymnasien mit eigenständigem Bildungsauftrag und Beobachtungsstufe
- Sicherstellung verlässlicher und transparenter Informationen für die Eltern durch Schullaufbahnenempfehlung als Einschätzung der Zeugniskonferenz in Klasse 4, die den Eltern auch auszuhändigen ist
- Ein individuelles Recht der Eltern auf begleitende Notenzeugnisse auch schon in Klasse 3 sowie
- gegenüber der ursprünglichen Planung kleinere Klassen
- Abschaffung von Büchergeld

Doch das Schulgesetz ist nur das Fundament für wirklich gute und erfolgreiche Schulen in Hamburg. Jetzt kommt es darauf an, dass das Ergebnis des Volksentscheids auch nachhaltig und ehrlich umgesetzt wird. Denn die Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Schulleitungen wollen gute Schule leben!

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie einfach eine kurze E-Mail an: info@wir-wollen-lernen.de

Erhalten Sie diesen Newsletter nur auf Umwegen und möchten Sie künftig direkt in unseren Verteiler aufgenommen werden, schreiben Sie uns einfach eine kurze E-Mail an: info@wir-wollen-lernen.de

„Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.

AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

Hamburger Sparkasse

BLZ 200 505 50

Konto Nr. 1280 / 310 689

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs.